## Geschenke des Himmels

Der Himmel machte ein Geschenk Der Mensch nahm es nicht an Weil man im Himmel anders denkt Fehlt ihm die Freude dran

Ihm wurd' geschenkt die Liebe Damit er nicht vergisst Das er ein Kind des Himmels Und Gast auf Erden ist

Ihm wurd' geschenkte die Erde Mit allem was da fleucht Der Mensch in seinem Wahne Hat sie wohl bald verseucht

Im wurd' geschenkt die Weisheit Damit die Welt er schützt Doch nur um zu zerstören Hat sie der Mensch benützt

Ihm wurd' geschenkt die Zuversicht Der Mensch hat sie verloren Er wollte selbst bestimmen Wann ihm das Glück geboren

Man öffnet ihm die Augen Der Mensch der macht sie zu Denn er will nicht erkennen Er will nur seine Ruh

## © Sigrid Hartmann

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk